

Altkreis Aurich

Kriminalitätsgeschehen

-Keine presserelevanten Ereignisse-

Verkehrsgeschehen

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Aurich – Zu einem Verkehrsunfall kam es am Donnerstag, den 11.02.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, den 12.02.2021, 13:00 Uhr in der Admiral-Scheer-Straße in Aurich. Dabei wurde ein Seat Ibiza, welcher ordnungsgemäß am Fahrbahnrand abgestellt war, durch ein unbekanntes Fahrzeug hinten linksseitig beschädigt. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher, ohne die erforderliche Schadensregulierung eingeleitet zu haben.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und Hinweise zum flüchtigen Fahrzeug bzw. dessen Fahrer geben können, werden gebeten sich unter 04941/6060 bei der Polizei in Aurich zu melden.

Sonstiges

Brand einer Garage

Südbrookmerland – Aus bislang ungeklärter Ursache geriet eine Garage im Schützenweg in Forlitz Blaukirchen in Brand. Durch die alarmierten Feuerwehren konnte das Feuer zügig unter Kontrolle gebracht werden. Durch die Aufmerksamkeit des Eigentümers sowie von Nachbarn konnten einige persönliche Gegenstände in Sicherheit gebracht werden. Das Gebäude wurde durch das Feuer gänzlich zerstört, Personen wurden nicht verletzt. Der Gesamtschaden wird auf ca. 40.000 Euro geschätzt.

Altkreis Norden

Kriminalitätsgeschehen

Ladendieb flüchtet

Norden - Ein Ladendiebstahl hat sich am Freitag gegen 16:30 Uhr in einem Einkaufsmarkt Im Spiet ereignet. Nach dem Diebstahl einer Getränkedose soll der Täter durch Angestellte aufgehalten werden. Der unbekannte Mann schubst daraufhin eine der Angestellten zur Seite, beleidigt diese und verlässt den Einkaufsmarkt. Sofortige polizeiliche Fahndungsmaßnahmen verlaufen negativ. Der Mann soll ca. 30 Jahre alt und ca. 175 cm groß gewesen sein. Er war glatzköpfig und trug zur Tatzeit eine

olivfarbene Schirmmütze und eine graue Jacke. In seiner Begleitung soll sich eine weitere männliche Person befunden haben. Beide Männer haben sich mit Fahrrädern vom Tatort entfernt. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Norden entgegen (Tel. 04931-9210).

21-Jähriger beleidigt und bedroht Polizeibeamte

Norden – Wegen einer Ruhestörung mussten Polizeibeamte in der Nacht von Freitag auf Samstag gegen 00:20 Uhr zur Wohnung eines 21-jährigen Mannes in den Ortsteil Tidofeld ausrücken. Vor Ort beleidigte der Verursacher die eingesetzten Beamten, nachdem diese ihn aufgefordert hatten, die Nachtruhe einzuhalten.

Etwa eine Stunde später mussten die Beamten erneut die Anschrift des 21-jährigen Mannes aufsuchen. Diesmal bedrohte er die Beamten. Das Verhalten des Mannes führte schließlich dazu, dass er in die Norder Klinik verbracht wurde.

Der Mann wird sich strafrechtlich für sein Verhalten verantworten müssen. Es wurden entsprechende Anzeigen gefertigt.

Verkehrsgeschehen

-Keine presserelevanten Ereignisse-

Landkreis Wittmund

-Fehlanzeige-

PI-Lage

Die winterlichen Temperaturen locken eine Vielzahl von Personen auf die zugefrorenen Wasserflächen. Auch wenn dies eine gelungene Abwechslung in diesen doch schweren Zeiten ist, muss auf die Abstandsregelung geachtet werden. Sollte die Einhaltung des geforderten Mindestabstandes nicht gewährleistet werden können, so ist das Tragen einer Mund-/Nasenbedeckung vorgeschrieben.